Sprüche 9

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Die Weisheit[H2454] hat ihr Haus[H1004] gebaut[H1129], hat ihre sieben[H7651] Säulen[H5982] ausgehauen[H2672]; **2** sie hat ihr Schlachtvieh[H2874] geschlachtet[H2873], ihren Wein[H3196] gemischt[H4537], auch[H637] ihren Tisch[H7979] gedeckt[H6186]; **3** sie hat ihre Mägde[H5291] ausgesandt[H7971], lädt[H7121] ein[H7121] auf[H5921] den Höhen[H1610 H47911] der Stadt[H7176]: **4** „Wer[H4310] ist einfältig[H6612]? Er wende[H5493] sich hierher[H2008]!“ Zu den Unverständigen[H2638 H3820] spricht[H559] sie: **5** „Kommt[H1980], esst[H3898] von meinem Brot[H3899] und trinkt[H8354] von dem Wein[H3196], den ich gemischt[H4537] habe! **6** Lasst[H5800] ab[H5800] von der Einfältigkeit[H66122] und lebt[H2421], und beschreitet[H833] den Weg[H1870] des Verstandes[H998]!“

7 Wer den Spötter[H3887] zurechtweist[H3256], zieht[H3947] sich Schande[H7036] zu[H3947]; und wer den Gottlosen[H7563] straft[H3198], sein Schandfleck[H3971] ist es. **8** Strafe[H3198] den Spötter[H3887] nicht[H408], dass[H6435] er dich nicht[H6435] hasse[H8130]; strafe[H3198] den Weisen[H2450], und er wird dich lieben[H157]. **9** Gib[H5414] dem Weisen[H2450], so wird er noch[H5750] weiser[H2449]; belehre[H3045] den Gerechten[H6662], so wird er an Kenntnis[H3948] zunehmen[H3254]. – **10** Die Furcht[H3374] des HERRN[H3068] ist der Weisheit[H2451] Anfang[H8462]; und die Erkenntnis[H1847] des Heiligen[H69183] ist Verstand[H998]. **11** Denn[H3588] durch mich werden sich deine Tage[H3117] vermehren[H7235], und Jahre des Lebens werden dir hinzugefügt[H3254] werden. [?][H2416 H8141] **12** Wenn[H518] du weise[H2449] bist, so bist du weise[H2449] für dich; und spottest[H3887] du, so wirst du allein[H905] es tragen[H5375].

13 Frau[H802] Torheit[H36874] ist leidenschaftlich[H1993]; sie ist lauter Einfältigkeit[H6615] und weiß[H3045] gar[H4100] nichts[H1077]. **14** Und sie sitzt[H3427] am Eingang[H6607] ihres Hauses[H1004], auf[H5921] einem Sitz[H3678] an hochgelegenen[H4791] Stellen[H4791] der Stadt[H7176], **15** um einzuladen[H7121], die auf dem Weg[H1870] vorübergehen[H5674], die ihre Pfade[H734] gerade[H3474] halten: **16** „Wer[H4310] ist einfältig[H6612]? Er wende[H5493] sich[H2638] hierher[H2008]!“ Und zu dem Unverständigen[H2638 H3820] spricht[H559] sie: **17** „Gestohlene[H1589] Wasser[H4325] sind süß[H4985], und heimliches[H5643] Brot[H3899] ist lieblich[H5276]“. **18** Und er weiß[H3045] nicht[H3808], dass dort[H8033] die Schatten[H74965] sind, in den Tiefen[H6012] des Scheols[H7585] ihre Geladenen[H7121].

Fußnoten

1. Eig. Höhenrücken
2. O. ihr Einfältigen
3. Eig. Allerheiligsten
4. d.i. die verkörperte Torheit
5. S. die Anm. zu Ps. 88,10

Druckausgabe erzeugt am 29.08.2025 auf bibelkommentare.de